

Qualitätsmanagement
in der Anlage B

1-jähriger Vollzeit-Bildungsgang, der zu beruflichen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie zum Hauptschulabschluss nach Klasse 10 führt

Bericht zur Fragebogenerhebung
der Klassen
BHU17A und BHU17B

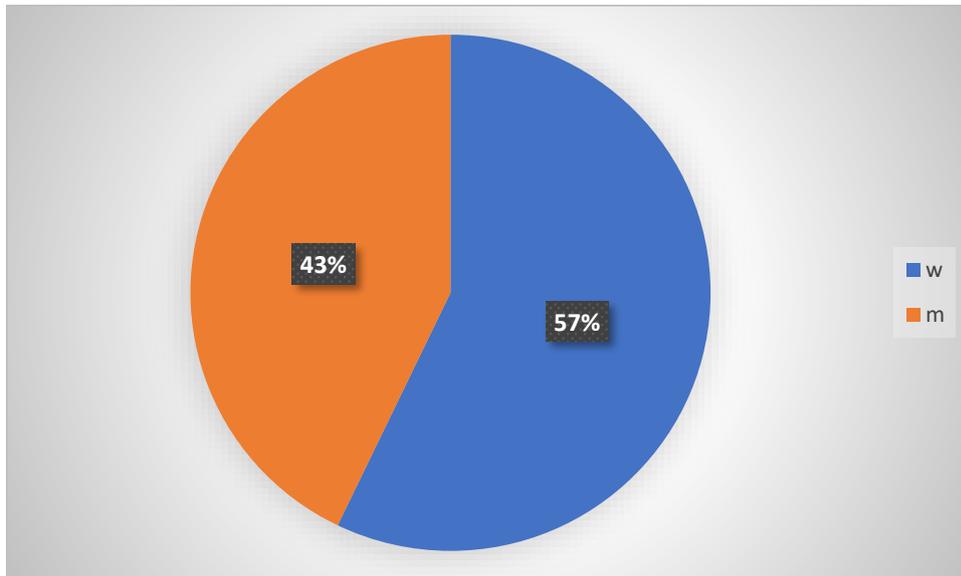
*Berufskolleg für Wirtschaft und Informatik des
Rhein-Kreises Neuss
Weingartstraße 59-61
41464 Neuss*

Neuss, im August 2018

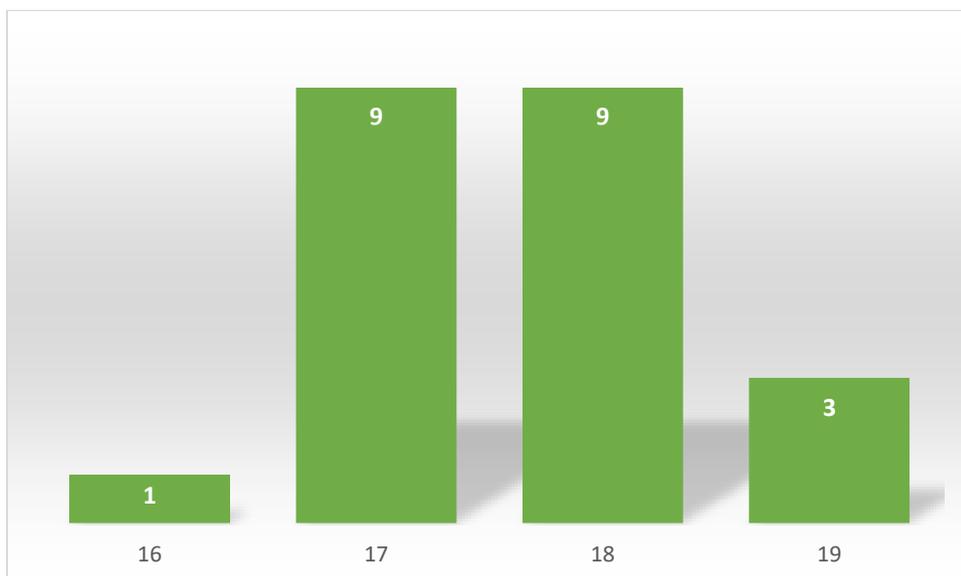
Teil 1: Statistische Auswertung der Schülerlaufbahnen, Einschulung 2017

Der Bildungsgang B 1 vermittelt berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten für die Aufnahme einer Berufsausbildung oder für die unmittelbare Aufnahme einer Erwerbstätigkeit.

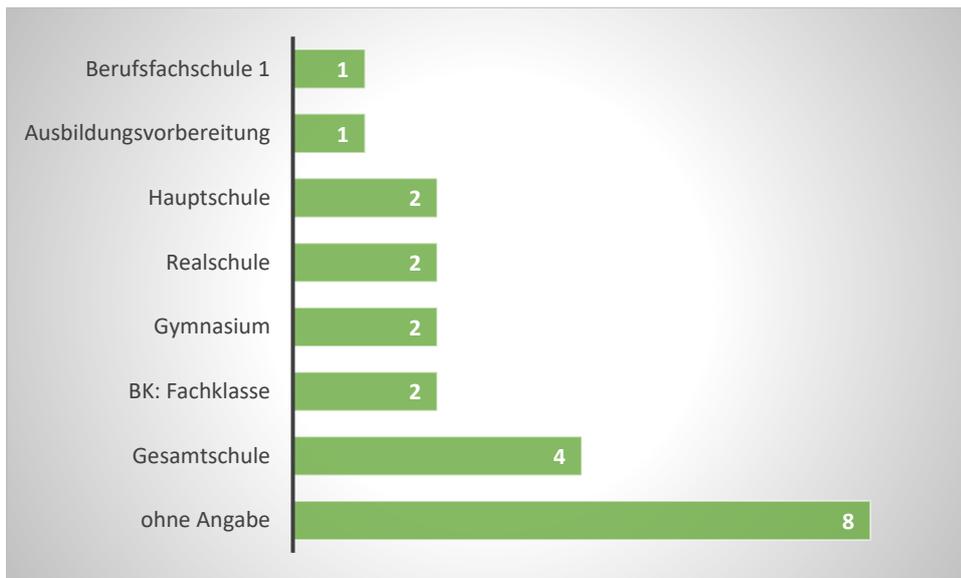
Mit Beginn des Schuljahres 2017/2018 wurden in die Klassen BHU17A und BHU 17B insgesamt 21 Schülerinnen und Schüler aufgenommen, davon 12 Schülerinnen und 9 Schüler.



Bei der **Altersstruktur** der Schüler mit Stichtag 01.05.2018 ergibt sich folgendes Bild:



Schulform der Herkunftsschule

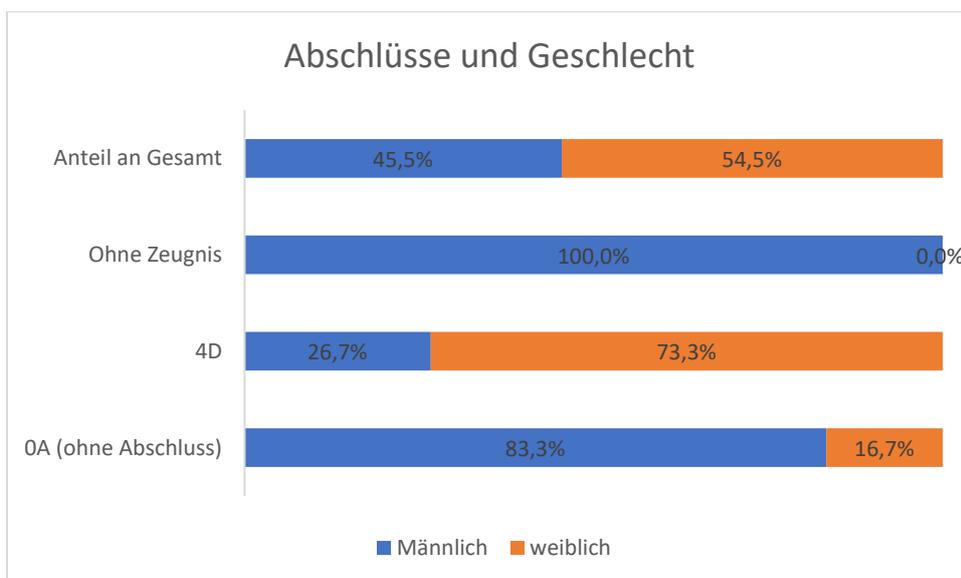


Abschluss bei Eintritt in den Bildungsgang

Alle Schülerinnen und Schüler haben bei Eintritt in den Bildungsgang den Hauptschulabschluss ohne Berechtigung zum Besuch der Klasse 10, Typ B.

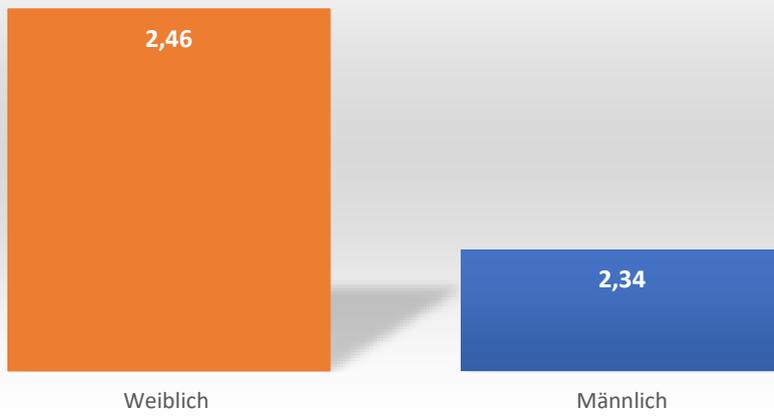
Erzielte Abschlüsse im Bildungsgang

Abschluss	gesamt	männlich	weiblich
0A (ohne Abschluss)	4	4	0
Wiederholer	2	2	0
Nachprüfung	1	1	0
4D (berufliche Kenntnisse und HA-Abschluss nach Klasse 10)	15	4	11
Abgang ohne Zeugnis	1	1	0



Bei dem Abschluss haben die Absolventinnen und Absolventen einen **Notendurchschnitt** von 2,40 erreicht.

Durchschnittsnote nach Geschlecht



Teil 2: Ergebnisse der Schülerbefragung

Datenerhebung

An der Befragung haben 15 Schülerinnen und Schüler der Klassen BHU17A und BHU17B teilgenommen. Vor der Datenerhebung wurde ein Informationstext ausgegeben. Dieser enthält Hinweise zum Grund für die Datenerhebung, die Zusicherung der Anonymität ihrer Daten, Angaben zum Ausfüllen des Fragebogens und die Bitte um sorgfältige und wahrheitsgetreue Angaben. Die Informationsdatei enthält Verlinkungen – einen Hyperlink für das Ausfüllen des Fragebogens auf dem PC und wahlweise einen QR-Code für das Ausfüllen des Fragebogens auf dem Mobiltelefon.

Datengrundlage

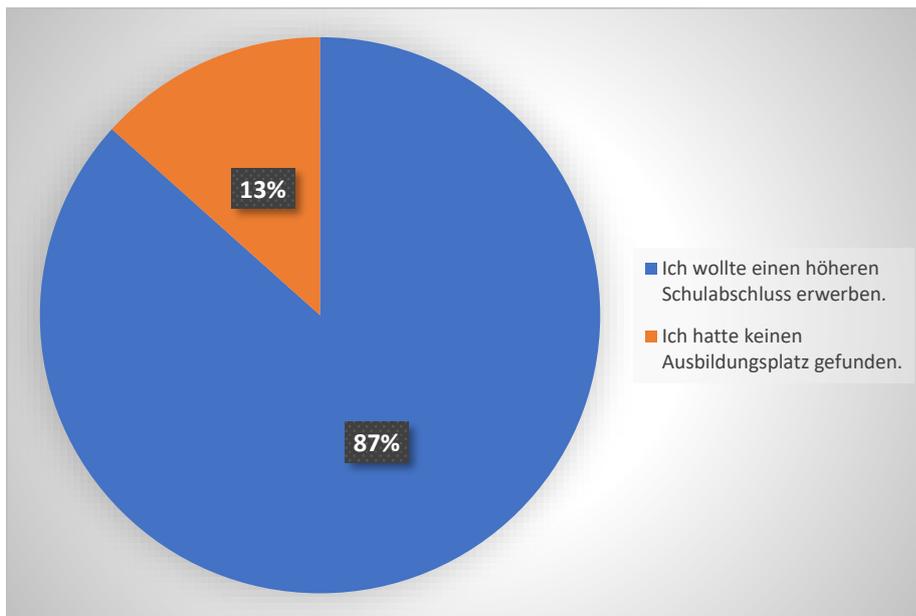
Die befragten Klassen haben 21 Schülerinnen und Schüler. Es wurden die Antworten von 15 Schülerinnen und Schülern erfasst und ausgewertet. Dies entspricht einem Rücklauf von 71,4 %.

Befragungszeitraum

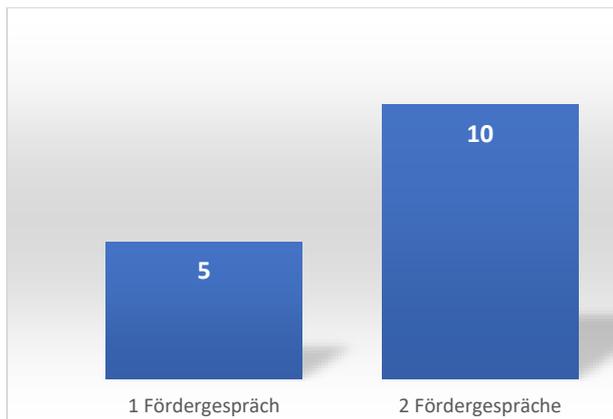
Die Schülerinnen und Schüler konnten während der letzten Woche des regulären Unterrichts an der Befragung teilnehmen.

Grafische Auswertung der Schülerantworten

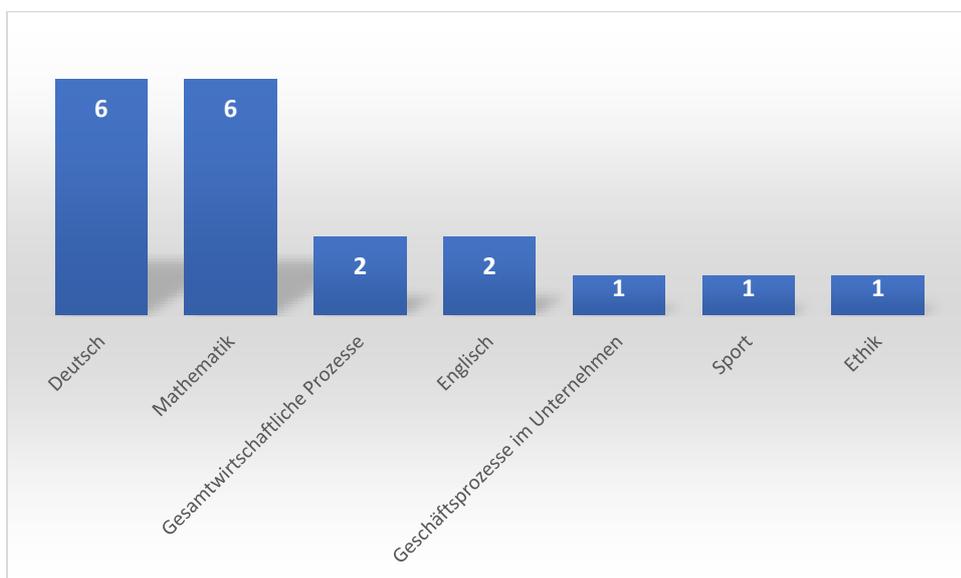
F1: Denken Sie bitte an den Beginn Ihrer Schulzeit an unserem Berufskolleg zurück. Mit welchem Ziel haben Sie Ihre Schullaufbahn am Berufskolleg Weingartstraße begonnen?



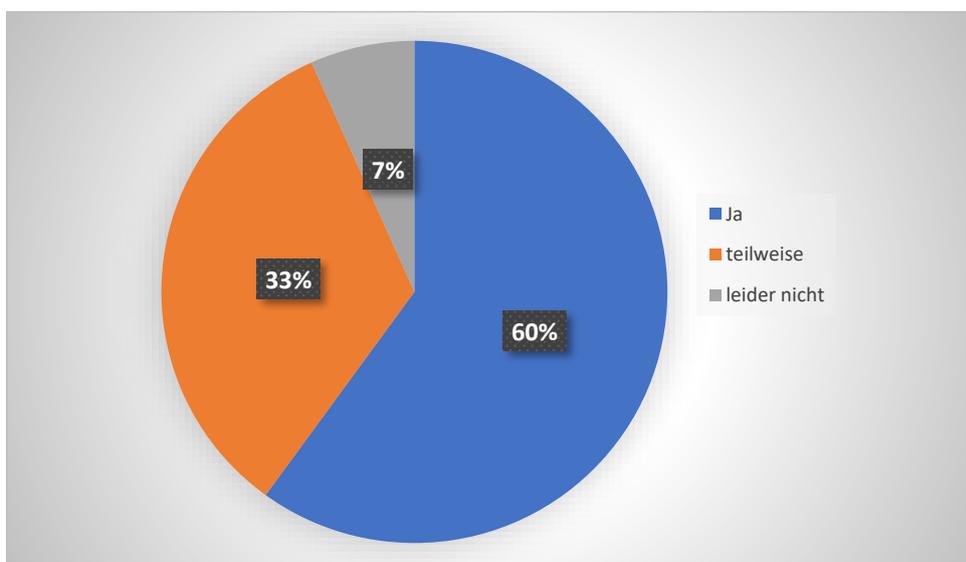
F2: Wie viele Förderplangespräche haben Sie geführt?



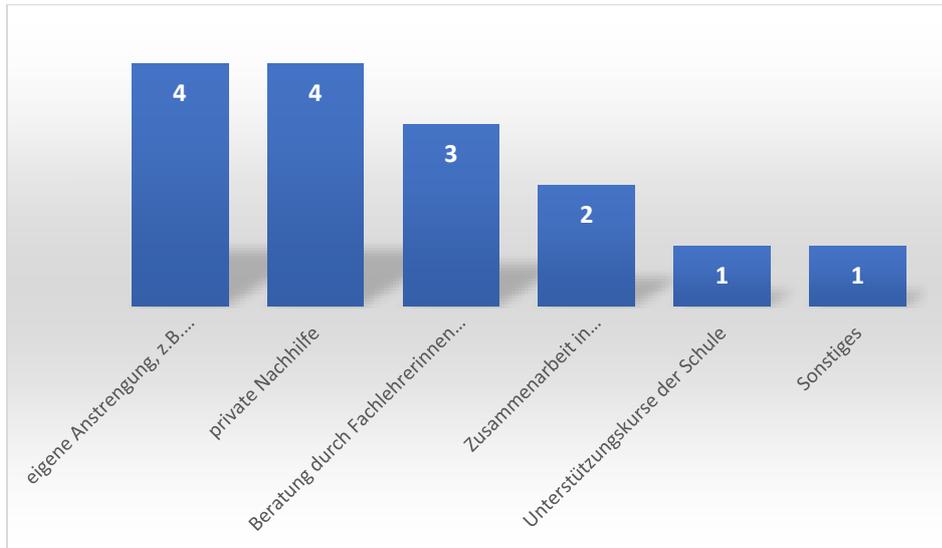
F3: Welche Fächer waren im 1. Förderplangespräch problematisch? (Mehrfachnennungen möglich)



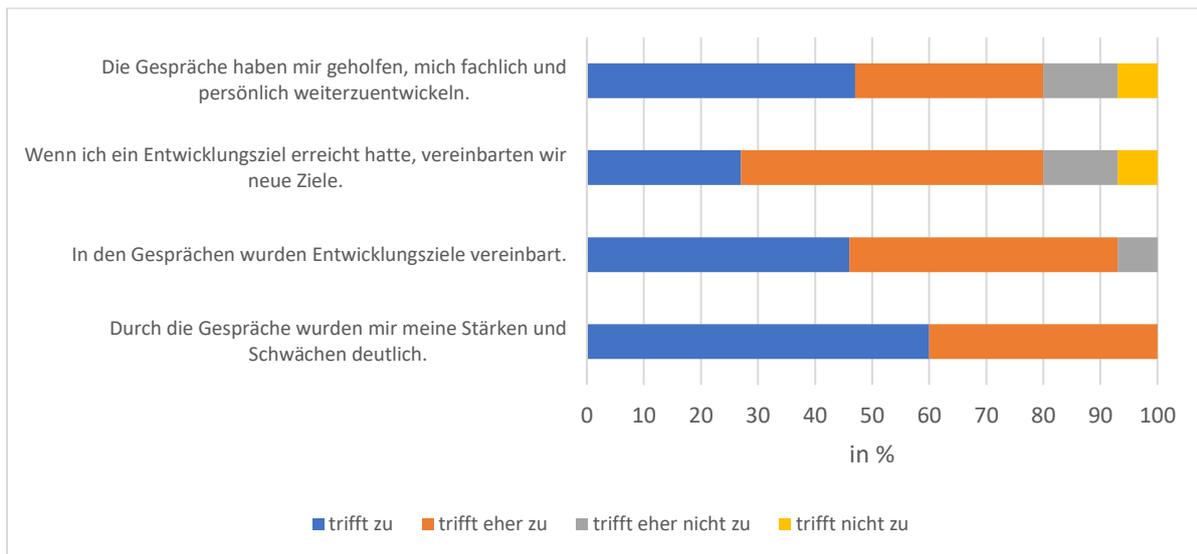
F4: Haben Ihnen die Förderplangespräche geholfen, die Probleme zu beheben und Wissenslücken zu schließen?



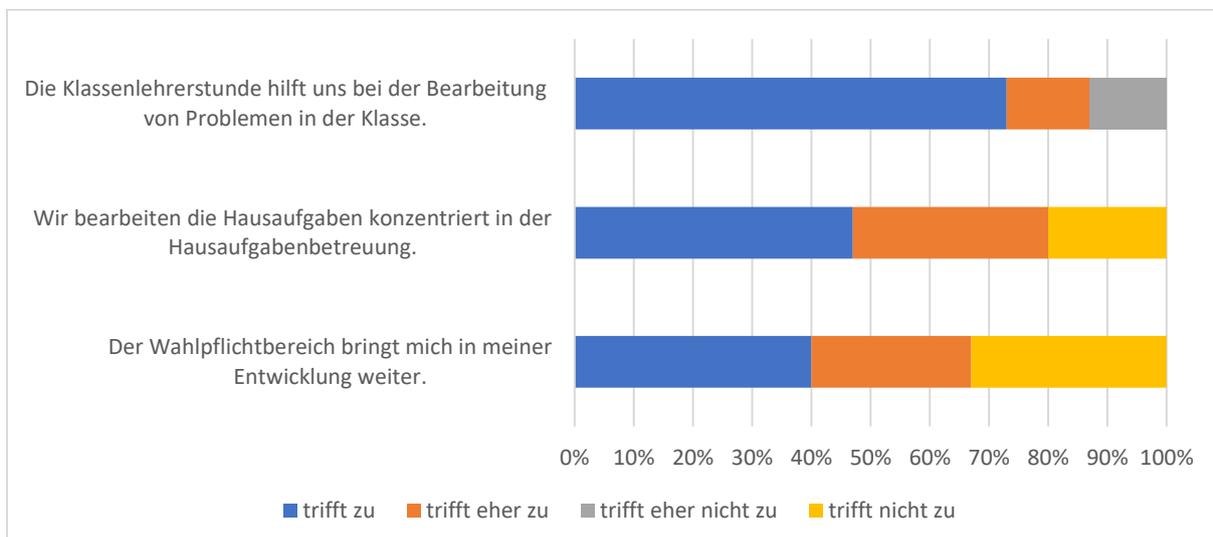
F5: Wie haben Sie Schwächen in „Mangelfächern“ behoben? (Mehrfachnennungen möglich)



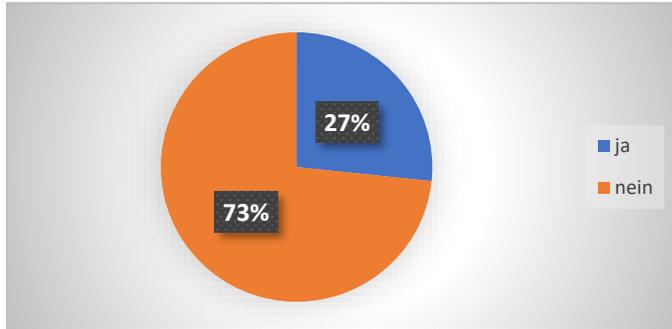
F6: Wir würden gerne noch einmal auf die Förderplangespräche schauen.



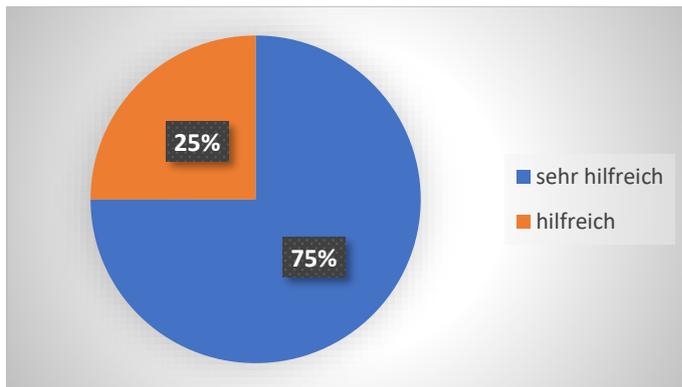
F7: Bitte geben Sie uns bitte Rückmeldung zu folgenden speziellen Stunden:



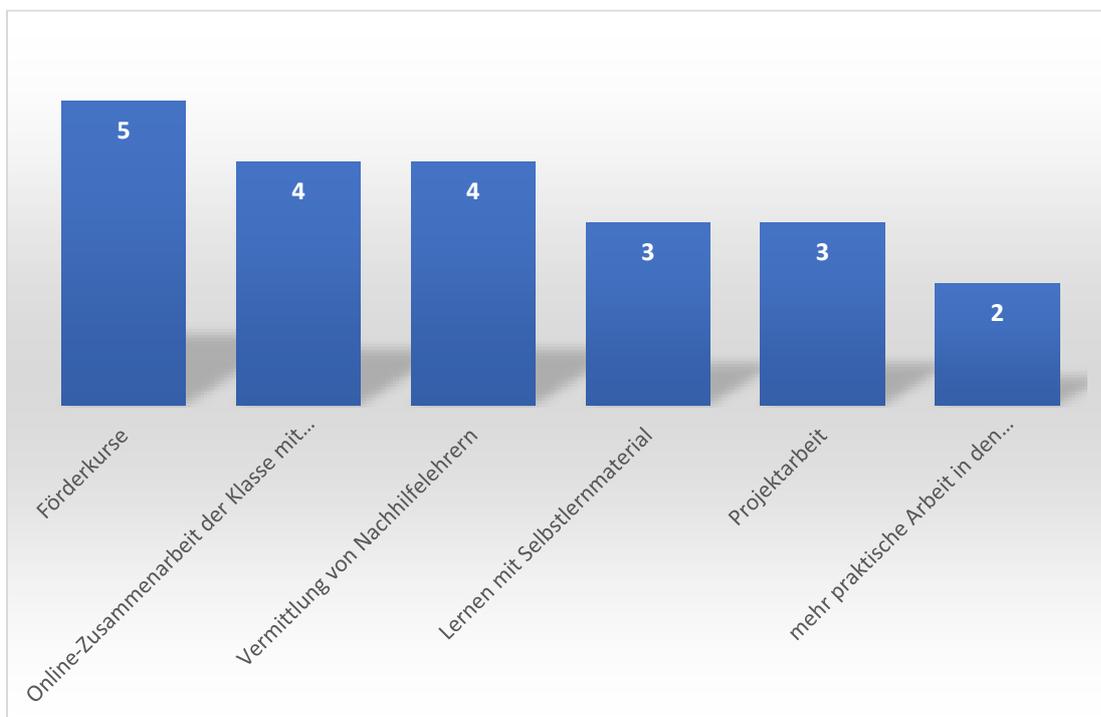
F8: Haben Sie am Deutsch-Zusatzkurs teilgenommen?



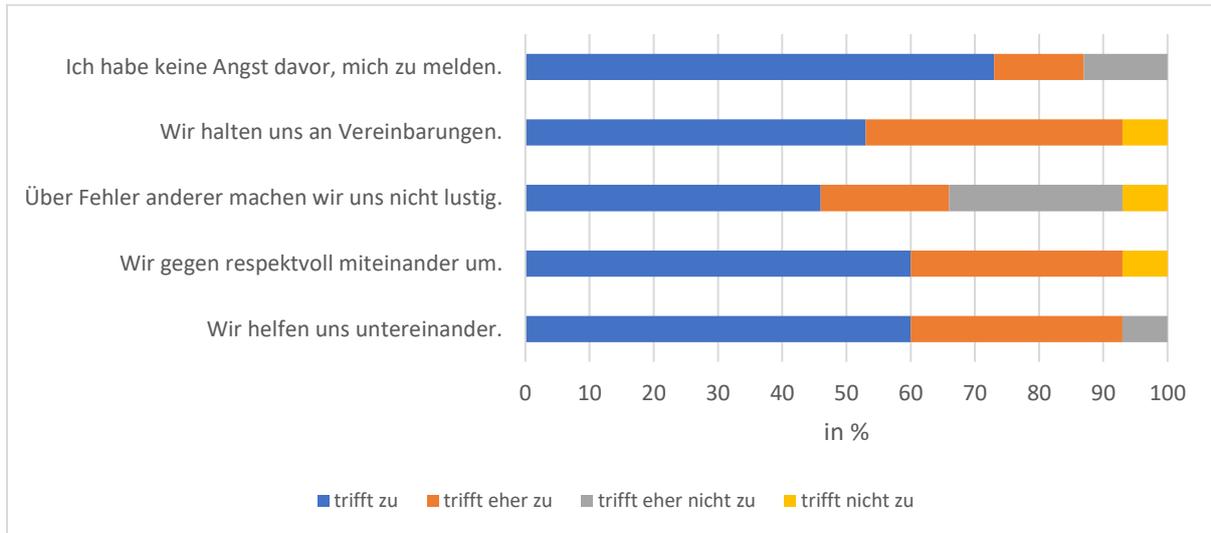
F9: Wie hilfreich war der Deutsch-Zusatzkurs für Sie? (Folgefrage bei Antwort JA in Frage 8)



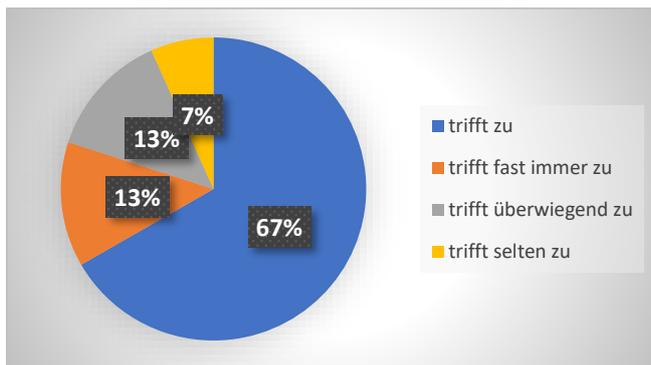
F10: Wir wollen Schülerinnen und Schüler in ihren Stärken und bei dem Ausgleich von Defiziten besser unterstützen. Welche Formen der Förderung hätten Sie sich in stärkerem Maß gewünscht? (Mehrfachnennungen möglich)



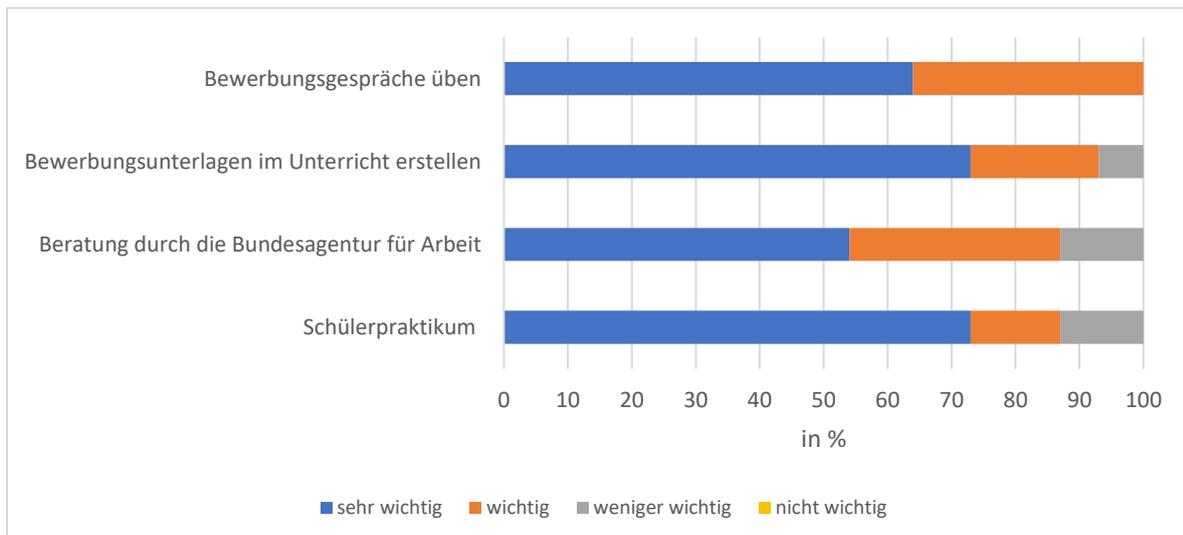
F11: Sie haben im letzten Jahr viel Zeit in Ihrer Lerngruppe, Ihrer Klasse, verbracht. Wie war das gemeinsame Lernen in der Klasse?



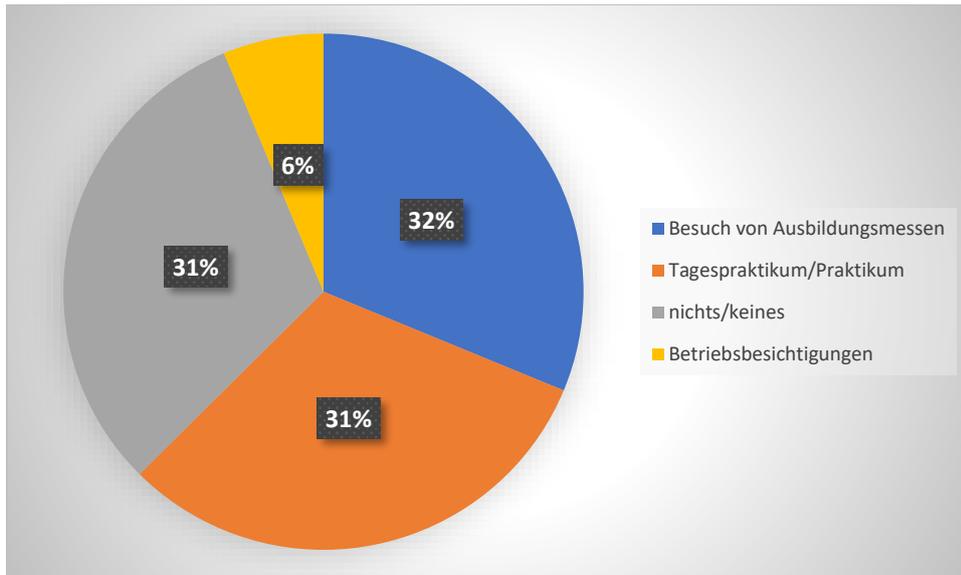
F12: Meine Lehrerinnen und Lehrer interessieren sich für meine berufliche Zukunft / meinen weiteren schulischen Werdegang.



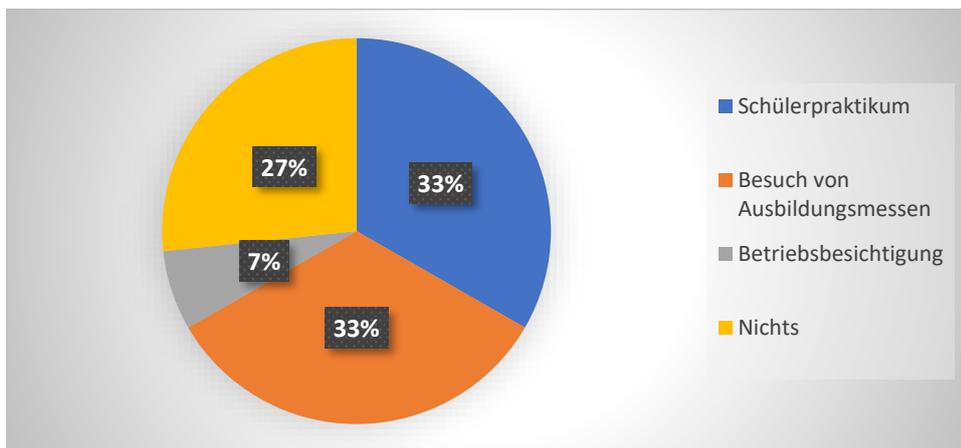
F13: Bei der Berufs- und Studienorientierung bieten wir Beratung und Begleitung. Wie wichtig waren die folgenden Angebote der Schule und von anderen Partnern der Schule für Sie?



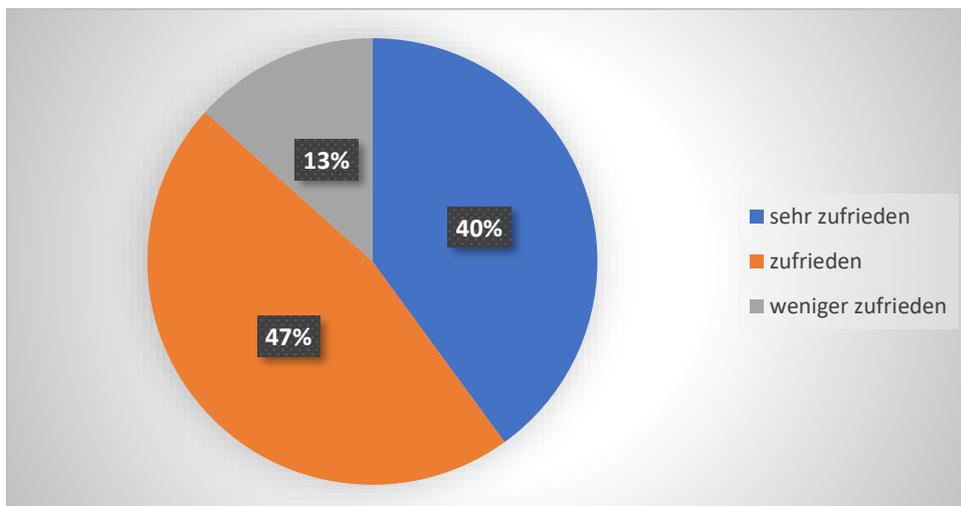
F14: Welche weiteren Angebote haben Sie genutzt?



F15: Welches dieser weiteren Angebote war für Sie besonders hilfreich und wichtig?



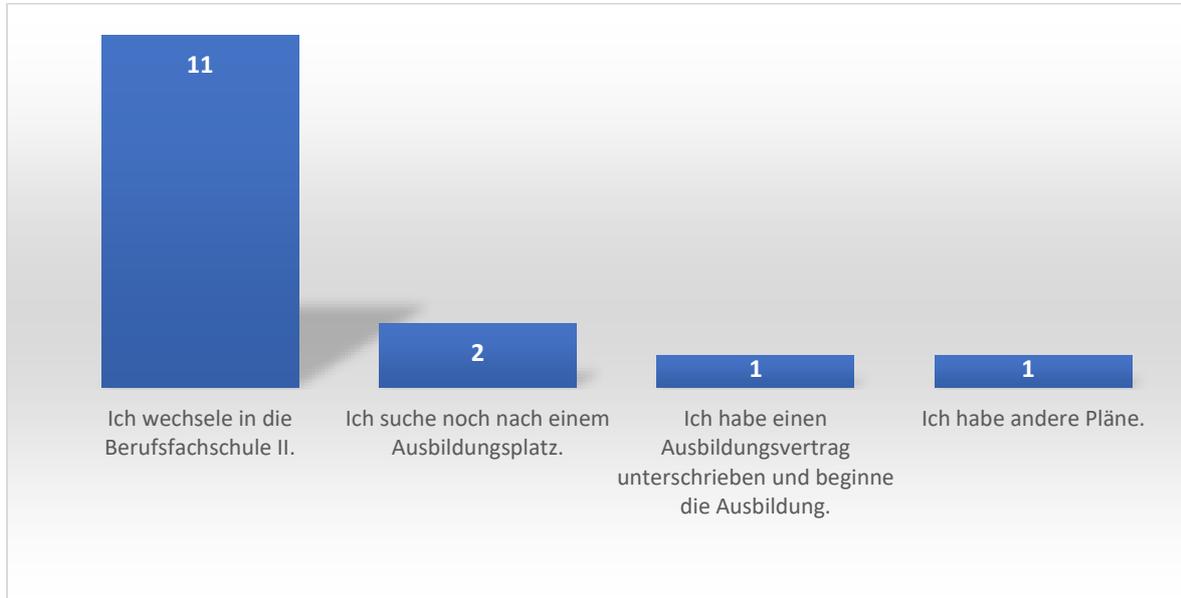
F16: Wie zufrieden sind Sie mit den Veranstaltungen zur Berufsorientierung insgesamt?



F17: Was hat Ihnen gefehlt? Was hätten Sie sich anders gewünscht? (Folgefrage bei Antwort WENIGER ZUFRIEDEN oder UNZUFRIEDEN in Frage 16)

Antworten: „weiß ich nicht“/ „keine Ahnung Bruder“

F18: Wir schauen nun nach vorne: Wie geht es für Sie im Herbst 2018 weiter?



F19: Was ist nun Ihr nächster Schritt? (Folgefrage auf die Antwort: ICH SUCHE NOCH NACH EINEM AUSBILDUNGSPLATZ.)

Die Antworten lauten: „Ich habe einen Plan B und bewerbe mich auch für andere Ausbildungsberufe.“/ „Ich lasse mich weiter bei der Bundesagentur für Arbeit beraten.“

F20: Welchen Plan haben Sie? (Folgefrage für die Antwort: ICH HABE ANDERE PLÄNE“).

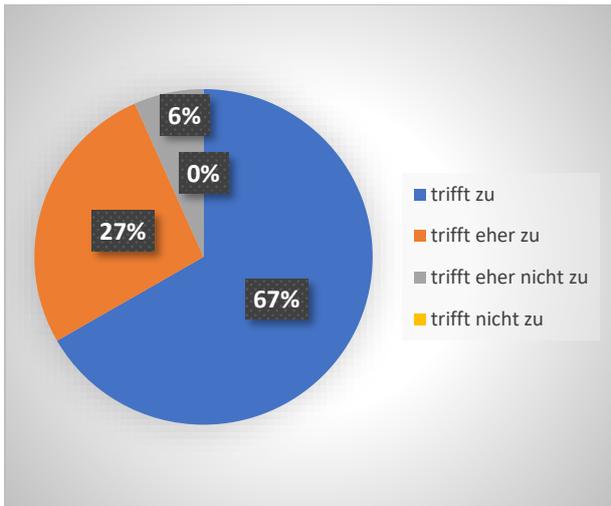
Die Antwort lautet: Freiwilliges soziales Jahr

F21 und F22

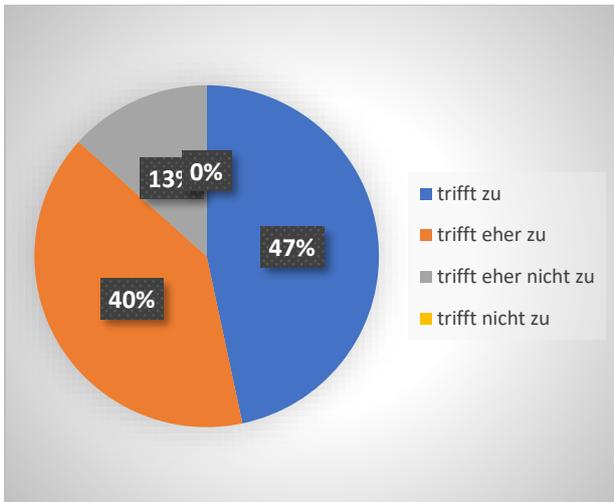
In welchem Bereich werden Sie die Ausbildung machen? / Wie haben Sie diesen Ausbildungsplatz gefunden? (Folgefrage für die Antwort: ICH HABE EINEN AUSBILDUNGSVERTRAG UNTERSCHRIEBEN...“)

Die Antwort lautet: Die Ausbildung erfolgt im kaufmännisch-verwaltenden Bereich. Dort wurde zuvor ein Praktikum gemacht.

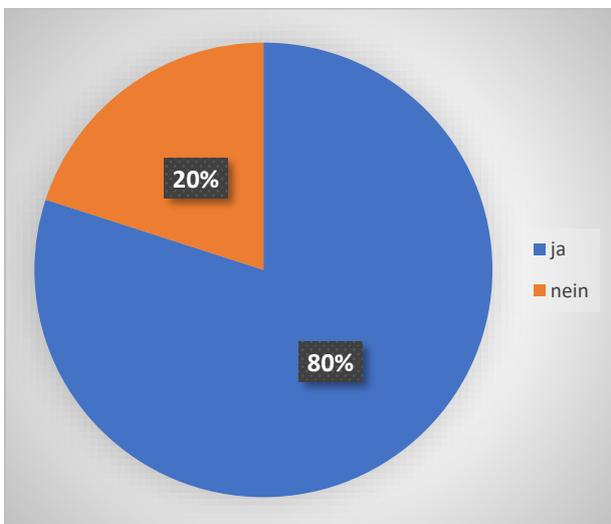
F23: Auf meinen weiteren schulischen / beruflichen Lebenslauf fühle ich mich gut vorbereitet.



F24: Ich habe am BWI Berufspläne entwickelt und/ oder neue Perspektiven für meinen beruflichen Werdegang gewonnen.



F25: Ich würde mich wieder für diese Schule entscheiden.



F26: Der Schule und den Menschen an ihr wünsche ich... Bitte vervollständigen Sie diesen Satz

eine erfolgreiche Zukunft und weiteres kommunikativ, respektvolles Miteinander.
Alles gute
alles gute und sehen wir uns wieder
Der Schule und allen Menschen an ihr wünsche ich ein sehr gut Zukunft habe.
Viel Glück
hab nicht verstanden, was ist hier gemeint ist
Ich wünsche eine Schones lieben für allen schulern und schule
viel glück
Viel Glück
Viel Glück
ich wünsche mir das jeder sich Respektiert und nicht jemanden wegen seiner schwächen auslacht
Gar Nichts
Weiter viel Erfolg
viel erfolg!!
ich wünsche mir dass sich alle respektieren